



HEMMER/WÜST

Die Karteikarten  
**KREDITSICHERUNGSRECHT**

Zivilrecht

Das Prüfungswissen

- für Studium
- und Examen

5. Auflage 2024

**KLAUSURTYPISCH** ▪ ANWENDUNGSORIENTIERT ▪ UMFASSEND

# HAUPTKARTEIKARTEN KREDITSICHERUNGSRECHT

## Das Pendant zu den Hauptskripten:

Das Prüfungswissen in Karteikartenform für alle Studierende, die es bevorzugen, mit Karteikarten zu lernen. Im Frage- und Antwortsystem zum Wissen. Auf der Vorderseite der Karteikarte führt ein Einordnungsteil zur Frage hin. Die Frage trifft die Kernproblematik des zu Erlernenden. Auf der Rückseite schafft der Antworttext Wissen. Die anschließende **hemmer-Methode** vermittelt Problembewusstsein für die Klausur.

Die Karteikarten als Ergänzung zum Skript Kreditsicherungsrecht ermöglichen Ihnen spielerisch mit den einzelnen Sicherungsmitteln umzugehen und die Unterschiede zwischen akzessorischen und nichtakzessorischen Sicherungsmitteln genauso wie ihre Besonderheiten zu beherrschen.

## Inhalt:

- Einleitung
- Entstehung der Sicherungsmittel
- Unwirksamkeit des Sicherungsvertrages
- Die Nichtvalutierung
- Erlöschen der gesicherten Forderung
- Einreden
- Gutgläubiger Erwerb
- Einredefreier Erwerb
- Rückgriff
- Sonderfragen

**Autoren: Hemmer/Wüst**

**Umfang: 97 Karteikarten**

**ISBN: 978-3-96838-276-0**

# Themenverzeichnis

- 1 Akzessorietätsgrundsatz
- 2 Arten von Sicherungsmitteln
- 3 Formbedürftigkeit
- 4 auslegungsbedürftige Bürgschaftserklärung
- 5 Blankourkunde
- 6 Anfechtbarkeit, Sittenwidrigkeit des BürgschaftsV
- 7 Abgrenzungsprobleme
- 8 Weitere Bedeutung der Akzessorietät
- 9 Umfangsänderungen der Hauptschuld
- 10 Formen der Hypothek und Entstehungsvoraussetzungen
- 11 Einigung und Eintragung - nicht deckungsgleich
- 12 Die Eigentümergrundschild
- 13 Entstehungsvoraussetzungen
- 14 Pfandrecht an Rechten
- 15 „Verpfändung der Hypothek“
- 16 Entstehung des Schuldbeitritts
- 17 Form, Genehmigungsbedürftigkeit, Einwendungen
- 18 Entstehung, Nichtakzessorietät
- 19 Eigentümergrundschild
- 20 Entstehungsvoraussetzungen
- 21 sachenrechtlicher Bestimmtheitsgrundsatz
- 22 Sittenwidrigkeit der Sicherungsübereignung
- 23 Inhalt des Sicherungsvertrages
- 24 Abtretung zukünftiger Forderungen
- 25 Entstehungsvoraussetzungen / AnwartschaftsR des Käufers
- 26 Kollision EV und Sicherungsübereignung
- 27 nachträglicher Eigentumsvorbehalt
- 28 verlängerter Eigentumsvorbehalt
- 29 EV mit Verarbeitungsklausel
- 30 Abtretungsverbot
- 31 Zusammenfassung
- 32 Unwirksamkeit des SiV bei Bürgschaft, EV, SchuldB
- 33 Akzessorische Realsicherheiten
- 34 Nichtakzessorische Realsicherheiten
- 35 Nichtvalutierung / Vergleich zw. einzelnen SiMitteln
- 36 RückübertragungsA / Verwertung vor Valutierung
- 37 Verwertung vor Valutierung
- 38 Löschananspruch aus § 1179a BGB
- 39 Zwischenfinanzierung
- 40 Erlöschen der gesicherten Forderung / Bürgschaft
- 41 Abgrenzung Schuldumwandlung / Schuldabänderung
- 42 Hypothek / gesetzlicher Forderungstausch des § 1164
- 43 Eigentümerhypothek
- 44 Erlöschen der gesicherten Forderung / Schuldbeitritt
- 45 Erlöschen der gesicherten Forderung / SiGS / Zahlung auf GS
- 46 SiGS / Zahlung auf Forderung
- 47 SiGS / Anrechnungsabrede
- 48 Erlöschen der gesicherten Forderung / SicherungsÜ / Sicherungszession
- 49 EV/Zusammenfassung
- 50 Einreden des Bürgen
- 51 Bürgschaft / § 770 BGB

52 Bürgschaft / § 770 BGB  
53 Bürgschaft / Rechtskrafterstreckung  
54 Einreden / Hypothek / Pfandrecht  
55 § 216 II S. 2 BGB  
56 § 216 II S. 2 BGB  
57 Einreden / Schuldbeitritt, § 422 I BGB  
58 Schuldbeitritt, § 424 BGB  
59 Schuldbeitritt, § 423 BGB  
60 Schuldbeitritt, § 425 BGB  
61 Einreden / SiGS, SiÜ, SiZession  
62 Zusammenfassung  
63 gutgläubiger Erwerb / Bürgschaft  
64 gutgl. Erwerb / Hypothek  
65 Regelung des § 1155 BGB  
66 Die gefälschte Abtretungserklärung  
67 Bedeutung des § 1138 BGB  
68 Mitreißtheorie  
69 gutgl. Erwerb / Pfandrecht  
70 gutgl. Erwerb / Schuldbeitritt  
71 gutgl. Erwerb / SiGS  
72 gutgl. Erwerb / Sicherungsübereignung  
73 gutgl. Erwerb / SiZession  
74 gutgl. Erwerb / Eigentumsvorbehalt  
75 Zusammenfassung  
76 einrededefreier Erwerb / Bürgschaft, Schuldbeitritt  
77 einrededefreier Erwerb / Hypothek  
78 einrededefreier Erwerb / Hypothek, Mitreißtheorie  
79 einrededefreier Erwerb / Hypothek, § 1156 BGB  
80 einrededefreier Erwerb / Sicherungsgrundschuld  
81 einrededefreier Erwerb / Sicherungsgrundschuld  
82 einrededefreier Erwerb / SiGS, Trennung von Forderung und GS  
83 einrededefreier Erwerb / Sicherungseigentum  
84 einrededefreier Erwerb / Pfandrecht/Sicherungszeession  
85 einrededefreier Erwerb / Eigentumsvorbehalt  
86 Zusammenfassung  
87 Rückgriff / Bürgschaft  
88 Bürgschaft/Übergang von Nebenrechten  
89 § 776 BGB  
90 Rückgriff / Pfandrecht  
91 Rückgriff / Schuldbeitritt  
92 Rückgriff / Schuldbeitritt  
93 Rückgriff / Hypothek / SiGS  
94 Rückgriff / Sicherungsübereignung / SiZession  
95 Zusammenfassung  
96 Enthftungstatbestände/Hypothek  
97 Kollision von Globalzeession und verlängertem EV

# INHALT

## Hauptkartekarten Kreditsicherungsrecht

### Themenverzeichnis

#### Inhalt

#### Karte 1

##### I. Einleitung

Arten von Sicherungsmitteln

#### Karte 2

##### I. Einleitung

Akzessorietätsgrundsatz

#### Karte 3

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Formbedürftigkeit

#### Karte 4

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Auslegungsbedürftige Bürgschaftserklärung

#### Karte 5

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Blankourkunde

#### Karte 6

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Anfechtbarkeit, Sittenwidrigkeit des Bürgschaftsvertrages

#### Karte 7

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Abgrenzungsprobleme

#### Karte 8

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Weitere Bedeutung der Akzessorietät

#### Karte 9

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

Umfangsänderungen der Hauptschuld

#### Karte 10

##### II. Entstehung der Sicherungsmittel/Hypothek

Formen der Hypothek und Entstehungsvoraussetzungen

## **Karte 11**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Hypothek**

Einigung und Eintragung sind nicht deckungsgleich

## **Karte 12**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Hypothek**

Die Eigentümergrundschuld

## **Karte 13**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Pfandrecht**

Entstehungsvoraussetzungen

## **Karte 14**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Pfandrecht**

Pfandrecht an Rechten

## **Karte 15**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Pfandrecht**

„Verpfändung der Hypothek“

## **Karte 16**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Schuldbeitritt**

Entstehung des Schuldbeitritts

## **Karte 17**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Schuldbeitritt**

Form, Genehmigungsbedürftigkeit, Einwendungen

## **Karte 18**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/SiGS**

Entstehung, Nichtakzessorietät

## **Karte 19**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/SiGS**

EGS

## **Karte 20**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/SicherungsÜ**

Entstehungsvoraussetzungen

## **Karte 21**

### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/SicherungsÜ**

Sachenrechtlicher Bestimmtheitsgrundsatz

## **Karte 22**

## **II. Entstehung der Sicherungsmittel/SicherungsÜ**

Sittenwidrigkeit der SicherungsÜ

### **Karte 23**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Sicherungscession**

Inhalt des Sicherungsvertrages

### **Karte 24**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Sicherungscession**

Abtretung zukünftiger Forderungen

### **Karte 25**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

Entstehungsvoraussetzungen/AnwartschaftsR des Käufers

### **Karte 26**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

Kollision EV und Sicherungsübereignung

### **Karte 27**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

Nachträglicher Eigentumsvorbehalt

### **Karte 28**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

Verlängerter Eigentumsvorbehalt

### **Karte 29**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

EV mit Verarbeitungsklausel

### **Karte 30**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel/Eigentumsvorbehalt**

Abtretungsverbot

### **Karte 31**

#### **II. Entstehung der Sicherungsmittel**

Zusammenfassung

### **Karte 32**

#### **III. Unwirksamkeit des SiV/Personalsicherheiten, EV**

Unwirksamkeit des SiV bei Bürgschaft, EV, Schuldbeitritt

### **Karte 33**

#### **III. Unwirksamkeit des Sicherungsvertrages/Realsicherheiten**

Akzessorische Realsicherheiten

## Karte 34

### III. Unwirksamkeit des Sicherungsvertrages/Realsicherheiten

Nicht-akzessorische Realsicherheiten

## Karte 35

### IV. Die Nichtvalutierung

Vergleich zwischen einzelnen SiMitteln

## Karte 36

### IV. Die Nichtvalutierung/SiGS

RückübertragungsA/Verwertung vor Valutierung

## Karte 37

### IV. Die Nichtvalutierung/SiÜ/SiZession

Verwertung vor Valutierung

## Karte 38

### IV. Die Nichtvalutierung/Hypothek

Löschungsanspruch aus § 1179a BGB

## Karte 39

### IV. Die Nichtvalutierung/Hypothek

Zwischenfinanzierung

## Karte 40

### V. Erlöschen der gesicherten Forderung/Bürgschaft

Bürgschaft

## Karte 41

### V. Erlöschen der gesicherten Forderung/Bürgschaft

Abgrenzung Schuldumwandlung/Schuldabänderung

## Karte 42

### V. Erlöschen der gesicherten Forderung/Hypothek

Gesetzlicher Forderungstausch des § 1164

## Karte 43

### V. Erlöschen der gesicherten Forderung/Hypothek

Eigentümerhypothek

## Karte 44

### V. Erlöschen der gesicherten Forderung/Schuldbeitritt

Schuldbeitritt



## **Karte 45**

### **V. Erlöschen der gesicherten Forderung/SiGS**

Zahlung auf SiGS

## **Karte 46**

### **V. Erlöschen der gesicherten Forderung/SiGS**

Zahlung auf Forderung

## **Karte 47**

### **V. Erlöschen der gesicherten Forderung/SiGS**

Anrechnungsabrede

## **Karte 48**

### **V. Erlöschen der gesicherten Forderung/SiÜ/SiZession**

SicherungsÜ/Sicherungszession

## **Karte 49**

### **V. Erlöschen der gesicherten Forderung**

EV/Zusammenfassung

## **Karte 50**

### **VI. Einreden/Bürgschaft**

Einreden des Bürgen

## **Karte 51**

### **VI. Einreden/Bürgschaft**

§ 770 BGB

## **Karte 52**

### **VI. Einreden/Bürgschaft**

§ 770 BGB

## **Karte 53**

### **VI. Einreden/Bürgschaft**

Rechtskrafterstreckung

## **Karte 54**

### **VI. Einreden/Hypothek/Pfandrecht**

Hypothek/Pfandrecht

## **Karte 55**

### **VI. Einreden/EV**

§ 216 II S.2 BGB

## **Karte 56**

## **VI. Einreden/ EV**

§ 216 II S.2 BGB

### **Karte 57**

#### **VI. Einreden/Schuldbeitritt**

Schuldbeitritt, § 422 I BGB

### **Karte 58**

#### **VI. Einreden/Schuldbeitritt**

Schuldbeitritt, § 424 BGB

### **Karte 59**

#### **VI. Einreden/Schuldbeitritt**

Schuldbeitritt, § 423 BGB

### **Karte 60**

#### **VI. Einreden/Schuldbeitritt**

Schuldbeitritt, § 425 BGB

### **Karte 61**

#### **VI. Einreden/SiGS/SiÜ/SiZession**

SiGS, SiÜ, SiZession

### **Karte 62**

#### **VI. Einreden/Zusammenfassung**

Zusammenfassung

### **Karte 63**

#### **VII. Gutgläubiger Erwerb/Bürgschaft**

Bürgschaft

### **Karte 64**

#### **VII. Gutgläubiger Erwerb/Hypothek**

Hypothek

### **Karte 65**

#### **VII. Gutgläubiger Erwerb/Hypothek**

Die Regelung des § 1155 BGB

### **Karte 66**

#### **VII. Gutgläubiger Erwerb/Hypothek**

Die gefälschte Abtretungserklärung

### **Karte 67**

#### **VII. Gutgläubiger Erwerb/Hypothek**

Bedeutung des § 1138 BGB

## **Karte 68**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/Hypothek**

Mitreißtheorie

## **Karte 69**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/Pfandrecht**

Pfandrecht

## **Karte 70**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/Schuldbeitritt**

Schuldbeitritt

## **Karte 71**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/SiGS**

SiGS

## **Karte 72**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/SicherungsÜ**

Sicherungsübereignung

## **Karte 73**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/SiZession**

SiZession

## **Karte 74**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/EV**

Eigentumsvorbehalt

## **Karte 75**

**VII. Gutgläubiger Erwerb/Zusammenfassung**

Zusammenfassung

## **Karte 76**

**VIII. Einredefreier Erwerb/Bürgschaft/Schuldbeitritt**

Forderungserwerb, Bürgschaft, Schuldbeitritt

## **Karte 77**

**VIII. Einredefreier Erwerb/Hypothek**

Hypothek

## **Karte 78**

**VIII. Einredefreier Erwerb/Hypothek**

Hypothek

## **Karte 79**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/Hypothek**

Hypothek, § 1156 BGB

## **Karte 80**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/SiGS**

SiGS

## **Karte 81**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/SiGS**

SiGS

## **Karte 82**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/SiGS**

SiGS, Trennung von Forderung und GS

## **Karte 83**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/SiÜbereignung**

Sicherungseigentum

## **Karte 84**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/SiZession/Pfandrecht**

Pfandrecht/Sicherungszeession

## **Karte 85**

### **VIII. Einredefreier Erwerb/Eigentumsvorbehalt**

Eigentumsvorbehalt

## **Karte 86**

### **VIII. Einredefreier Erwerb**

Zusammenfassung

## **Karte 87**

### **IX. Rückgriff/Bürgschaft**

Bürgschaft

## **Karte 88**

### **IX. Rückgriff/Bürgschaft**

Bürgschaft/Übergang von Nebenrechten

## **Karte 89**

### **IX. Rückgriff/Bürgschaft**

§ 776 BGB

## **Karte 90**

## **IX. Rückgriff/Pfandrecht**

**Pfandrecht**

### **Karte 91**

## **IX. Rückgriff/Schuldbeitritt**

**Schuldbeitritt**

### **Karte 92**

## **IX. Rückgriff/Schuldbeitritt**

**Bürgschaft/Schuldbeitritt**

### **Karte 93**

## **IX. Rückgriff/Hypothek/SiGS**

**Hypothek/SiGS**

### **Karte 94**

## **IX. Rückgriff/SiÜ/SiZession**

**SiÜ/SiZession**

### **Karte 95**

## **IX. Rückgriff/Zusammenfassung**

**Zusammenfassung**

### **Karte 96**

## **X. Sonderfragen**

**Enthftungstatbestände bei der Hypothek**

### **Karte 97**

## **X. Sonderfragen**

**Kollision von Globalzession und verlängertem EV**

# Karte 1

## I. Einleitung

### Arten von Sicherungsmitteln

Räumt eine Partei einer anderen im Rechtsverkehr einen Kredit ein, z.B. in Form eines Darlehens gem. § 488 BGB oder in Form eines Zahlungsaufschubs, besteht für den Kreditgeber das Risiko, dass der Schuldner später finanziell nicht mehr in der Lage ist oder sich schlichtweg weigert, den gewährten Kredit zurückzuzahlen. Der Kreditgeber kann dann seinen schuldrechtlichen Rückzahlungsanspruch gerichtlich geltend machen und Befriedigung im Wege der Zwangsvollstreckung suchen. Sollte der Schuldner jedoch bereits mittellos sein, besteht die Gefahr, dass der Gläubiger mit seiner Forderung ausfällt, da das Vermögen des Schuldners durch die Befriedigung vorrangiger Gläubiger bereits aufgezehrt ist. Um diese Gefahr zu vermeiden, kann sich der Gläubiger bei Gewährung des Kredits eine Sicherheit bestellen lassen. Das die Sicherheit begründende Schuldverhältnis ist strikt von dem Schuldverhältnis zu unterscheiden, das die zu sichernde Forderung begründet.

**Welche Arten von Sicherungsmitteln kennen Sie? Nennen Sie jeweils Beispiele.**

# ANTWORT KARTE 1

Arten von Sicherungsmitteln:

**1. Personalsicherheiten:** Es stellt sich eine Person mit ihrem Vermögen für die Sicherung zur Verfügung.

Personalsicherheiten sind die Bürgschaft (§§ 765 ff. BGB), der **Schuldbeitritt**, auch Schuldmitübernahme genannt (§§ 311 I, 241 BGB), und der **Garantievertrag** (§§ 311 I, 241 BGB).

**2. Realsicherheiten:** Im Sicherungsfall kann sich der Gl an einen Vermögensgegenstand halten. Dieser Vermögensgegenstand kann, muss aber nicht dem Schuldner gehören. Unabhängig davon bezeichnet man denjenigen, der hier sein Eigentum als Sicherheit zur Verfügung stellt, als Sicherungsgeber (SG).

Bei den Realsicherheiten sind **folgende Kategorien** zu unterscheiden:

- **Mobiliarsicherheiten: Pfandrecht** (§§ 1204-1258 BGB), Eigentumsvorbehalt (§§ 929, 158 I BGB), Sicherungsübereignung (§§ 929 ff. BGB), Sicherungsnießbrauch (§ 1030 BGB).
- **Sicherheiten an Rechten: Pfandrecht** (§§ 1273-1296 BGB), verlängerter **Eigentumsvorbehalt** (§§ 929 ff., 185 I, 398, 433 II BGB), **Sicherungsabtretung** (-zession) (§ 398 BGB), **Sicherungsnießbrauch** (§ 1070 BGB).
- **Immobiliarsicherheiten: Hypothek** (§§ 1113-1190 BGB), **Grundschuld** (§§ 1191-1198 BGB), **Rentenschuld** (§§ 1199-1203 BGB).

**hemmer-Methode:** Die Vormerkung stellt ein Sicherungsmittel eigener Art dar, das ausschließlich dazu bestimmt ist, einen schuldrechtlichen Anspruch auf dingliche Rechtsänderung zu sichern, § 883 BGB. Die Vormerkung ist also keine Kreditsicherheit im eigentlichen Sinne. Sie ist ein Sonderfall, der in SachenR III, Rn. 98 ff. dargestellt wird.

**Achtung:** Die Personalsicherheiten kennen keine Beschränkung auf einen Vermögensgegenstand. Das gesamte Vermögen des Sicherungsgebers ist Haftungsmasse für den Kredit. Aus diesem Grund ist der Satz „wer bürgt, wird erwürgt“ auch verständlich. Der Nachteil bei der Personalsicherheit für den Gläubiger ist jedoch, dass der Sicherungsgeber verarmen kann, während die Realsicherheit meistens Wertbeständigkeit besitzt.

# Karte 2

## I. Einleitung

### Akzessorietätsgrundsatz

Bei der Bestellung einer Sicherheit ergeben sich vier verschiedene Beteiligtenrollen in zwei rechtlichen Beziehungen. Die zu sichernde Forderung wird in einem Schuldverhältnis begründet. Mit dem Sicherungsvertrag zwischen Sicherungsnehmer (SN) und Sicherungsgeber (SG) wird die Sicherheit bestellt. SN und Gläubiger (Gl) können, müssen jedoch nicht identisch sein. Der persönliche Schuldner (S) kann gleichzeitig auch der SG sein, allerdings nicht bei allen Sicherheiten, so z.B. nicht bei der Bürgschaft.

Halten Sie die beiden Rechtsbeziehungen genau auseinander. Dies ist auch für die Unterscheidung von akzessorischen und nicht-akzessorischen Sicherungsmitteln von Bedeutung.

**Was besagt der Akzessorietätsgrundsatz, und welche Auswirkungen hat er bei den examens-relevantesten akzessorischen Sicherungsmitteln Bürgschaft und Hypothek?**



## ANTWORT KARTE 2

Nach dem **Akzessorietätsgrundsatz** ist das **Sicherungsmittel in Entstehung und Fortbestand von der zu sichernden Forderung abhängig**. Die Akzessorietät hat folgende Auswirkungen:

- Das **Sicherungsmittel entsteht nur, wenn die zu sichernde Forderung entsteht**, vgl. für die Bürgschaft § 765 BGB. Für die Hypothek gilt eine Ausnahme, im Falle einer fehlenden Forderung entsteht eine Eigentümergrundschuld (EGS), §§ 1163 I S. 1 i.V.m. 1177 I BGB.
- Die **zu sichernde Forderung bestimmt den Umfang des Sicherungsmittels**, vgl. § 767 I S. 1 BGB bei der Bürgschaft.
- Das Sicherungsmittel geht bei Abtretung der zu sichernden Forderung mit über. Für die Bürgschaft ergibt sich dies aus § 401 BGB, für die Hypothek auch aus § 1153 I BGB.
- Die **Einreden gegen die zu sichernde Forderung können auch dem Sicherungsmittel entgegengehalten** werden, siehe für die Bürgschaft § 768 BGB, für die Hypothek § 1137 BGB.
- **Erlischt die zu sichernde Forderung, so erlischt auch das Sicherungsmittel**. Dies folgt für die Bürgschaft aus §§ 765 I, 767 I S. 1 BGB. Für die Hypothek gilt allerdings die Besonderheit, dass in diesem Falle eine EGS, §§ 1163 I S. 2, 1177 I S. 1 BGB, entsteht.

**hemmer-Methode: Vergegenwärtigen Sie sich gleich zu Beginn die Bedeutung des Akzessorietätsgrundsatzes! Die nicht-akzessorischen Sicherungsmittel, wie z.B. die Sicherungsübereignung und -zession oder die Grundschuld, sind abstrakt wirksam, aber auch bei ihnen wird über die Sicherungsabrede ein Zusammenhang mit der zu sichernden Forderung geschaffen. So können z.B. bei der Grundschuld die Einreden gegen die zu sichernde Forderung über den Sicherungsvertrag gegen die Grundschuld geltend gemacht werden.**

**Verschaffen Sie sich einen Überblick über die möglichen Problemkonstellationen, die Ihnen i.R. eines Sicherungsgeschäftes begegnen können, indem Sie KreditsicherungsR, Rn. 8 lesen.**

# Karte 3

## II. Entstehung der Sicherungsmittel/Bürgschaft

### Formbedürftigkeit

Voraussetzung einer Bürgschaft sind ein Bürgschaftsvertrag zwischen SG und SN und das Bestehen einer zu sichernden Forderung. Der Bürgschaftsvertrag begründet eine eigene Verpflichtung des Bürgen gegenüber dem Gl, die von der Hauptschuld des S zu unterscheiden ist. Sichert die Bürgschaft z.B. eine Kaufpreisforderung, dann hat der Gl eine Forderung gegen den Schuldner aus § 433 II BGB und einen selbständigen Anspruch aus § 765 I § 433 II BGB gegen den Bürgen.

#### 1. Inwieweit ist der Bürgschaftsvertrag formbedürftig?

#### 2. Ist auch ein Vorvertrag, in dem sich der SG zum Abschluss des Bürgschaftsvertrages verpflichtet, formbedürftig?